

Presseinformation

Chemnitz,
19. August 2011



*Dr. Andreas Willert aus der Abteilung
Gedruckte Funktionalitäten zeigt wie
Antennen mittels metallischer Tinten
gedruckt werden.*

Bild: Jürgen Lösel

Spätschicht am Fraunhofer ENAS

Das Fraunhofer-Institut für Elektronische Nanosysteme öffnet seine Labortüren am 2. September 2011 zur Spätschicht im Rahmen der Chemnitzer Tage der Industriekultur. In der Zeit von 18 bis 21 Uhr starten Führungen durch das 2009 bezogene Forschungsgebäude. In den einstündigen Führungen erleben die Besucher am Fraunhofer ENAS entstanden innovative Entwicklungen, wie einen elektronischen Dichtring, ein ganzes Labor in der Größe einer Scheckkarte oder ein Messgerät zur Gasanalyse, mit dem direkt während des Rundgangs CO₂- und Atemalkoholtests gezeigt werden. Sie erfahren wie aus herkömmlichen Batterien für Elektroautos intelligente Systeme werden und sehen, wo und wie Sensoren und ganze Systeme entstehen.

Im Foyer des Instituts informieren Mitarbeiter über die Ausbildung zum Mikrotechnologien am Fraunhofer ENAS.

Zeitgleich kann die Ausstellung „Wagnis“ von Steffen Volmer in der Räumen des Fraunhofer ENAS besichtigt werden. In der Reihe „Wissenschaft trifft Kunst“ zeigt das ENAS halbjährige Ausstellungen Chemnitzer Künstler. Eine Führung durch die Ausstellung wird ebenfalls am 2. September um 19 Uhr angeboten.

Plätze für die kostenlosen Führungen durch die Forschungsräume können unter www.industriekultur-chemnitz.de reserviert werden.

Die Anmeldung zur Führung durch die Ausstellung „Wagnis“ um 19 Uhr erfolgt per E-Mail an info@enas.fraunhofer.de.

**Fraunhofer-Institut für
Elektronische Nanosysteme**
Technologie-Campus 3
09126 Chemnitz

Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Dr. Martina Vogel
Telefon +49 (0) 371 45001-203
Telefax +49 (0) 371 45001-303
E-Mail: info@enas.fraunhofer.de
<http://www.enas.fraunhofer.de>